

## Soziale Arbeit im Vergleich Studienfahrt nach Vilnius – Litauen

2. – 9. Oktober 2016

in Kooperation mit

ŽIBURIO FONDAS

Humanwissenschaftliche Fakultät – Arbeitsgebiet Erziehungshilfe & Soziale Arbeit

Prof. Dr. Philipp Walkenhorst & Dr. Michaela Emmerich

<http://www.hf.uni-koeln.de/30070> Klosterstr. 79 c D 50931 Köln

[philipp.walkenhorst@uni-koeln.de](mailto:philipp.walkenhorst@uni-koeln.de) [michaela.emmerich@uni-koeln.de](mailto:michaela.emmerich@uni-koeln.de)

[ziburio-fondas.lt](http://ziburio-fondas.lt) Kristina Stepanova [Vienuolio street 4](http://vienuolio.street.4) Vilnius +37061043648



Nachdem wir Sonntagnachmittag sicher in Vilnius angekommen sind, begaben wir uns zunächst ins zentral gelegene Alexa Old Town Hotel.



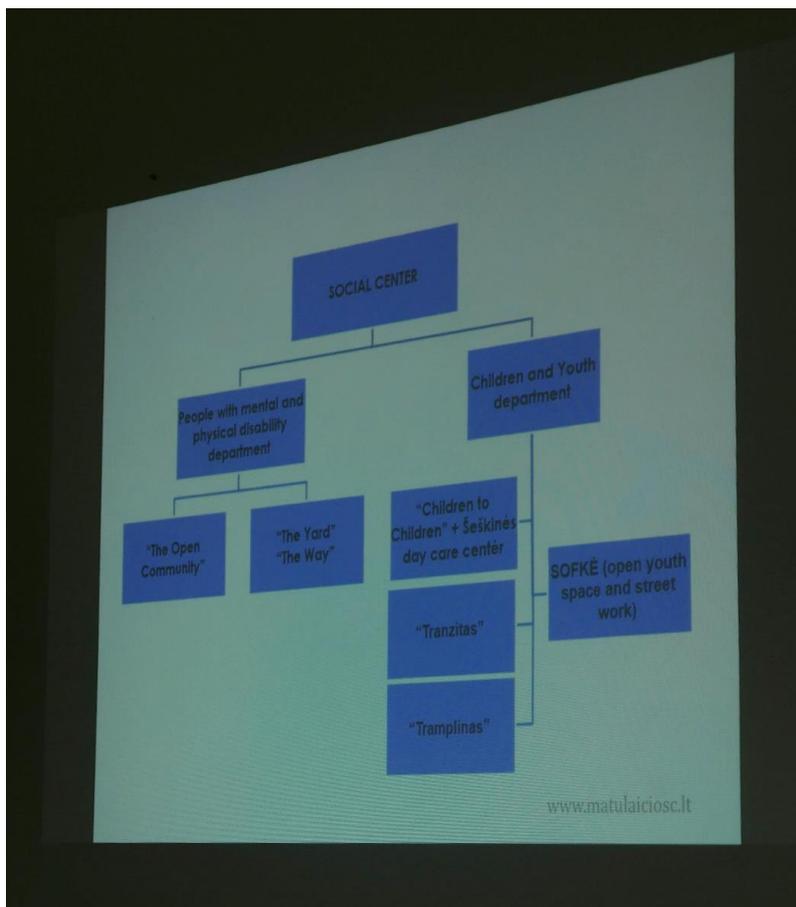
Žiburio Fondas – Kristina Stepanova, Geschäftsführerin der Stiftung Leuchtfeuer in Litauen, gab uns zunächst einen kleinen Vortrag über ihre Arbeit und den sozialpädagogischen Stand Litauens. Des Weiteren übernahm sie die Organisation und das Dolmetschen auf unserer Reise.



Nach einem Spaziergang durch die Stadt besuchten wir das J. Matulaitis Social Center.



Dort empfing und Eglė Došienė, die uns in einen aufschlussreichen Vortrag über die Arbeit des J. Matulaitis Social Centers aufklärte. Die katholisch geprägte Einrichtung beschäftigt sowohl Sozial- und Erlebnispädagogen als auch Streetworker und Erzieher.



Neben der Kindertagesstätte und verschiedenen Lang- und Kurzzeitprogrammen für Kinder und Jugendliche aus schwierigen Familienverhältnissen organisieren sie auch Freizeitprogramme und Feriencamps.



Am Dienstag ging es in das National Center for Special Needs Education and Psychology. Hier befanden wir uns auf der administrativen Ebene der litauischen Erziehungshilfe. Anschließend besuchten wir das Special Education Center "Aidas", eine sozialpädagogische Einrichtung für Kinder mit Behinderung. Wir wurden sehr herzlich empfangen und es gab sogar ein kleines von den Kindern einstudiertes Konzert.



Ein Klassenzimmer in „Aidas“.



Da unser einziger Mittwochstermin kurzfristig verschoben wurde, beschlossen wir an diesem Tag ins vier Stunden entfernte Klaipeda zu fahren.



Die Zeit wurde sich mit Kartenspielen und angeregten Gesprächen vertrieben.



Trotz der Kälte und des starken Windes gefiel es uns sehr. Im Gegensatz zu Vilnius hatten wir hier einen spürbaren Kleinstadtcharme und einen tollen Markt, wo man Produkte litauischer Handarbeit erwerben konnte.



Natürlich haben wir es uns trotz der Wetterlage nicht nehmen lassen den Strand zu besuchen.



Am Donnerstag machten wir uns auf nach Kaunas, wo wir zunächst ein Sozialisationszentrum und anschließend das Kaunas Juvenile Remand Prison, eine Jugendstrafanstalt, besuchten.



Bei der Führung durch das Sozialisationszentrum half Kristina mit der Übersetzung.



Das Sozialisationszentrum spezialisiert sich auf schwererziehbare Kinder, die dort nicht nur lernen, sondern auch schlafen und essen.



Anschließend hieß uns Inna im offenen Vollzug der Jugendstrafanstalt in Kaunas willkommen. Wir waren sehr beeindruckt von ihrer Arbeit und den deutlich spürbaren respektvollen und wertschätzenden Umgang.



Ein Teil der Gartenanlage, in dem die Jugendlichen eigenständig Obst und Gemüse anbauen. Überraschenderweise konnten sich sowohl wir als auch die Inhaftierten problemlos inner- und außerhalb der Einrichtung bewegen. Auch längere Gespräche auf Augenhöhe mit den Jugendlichen waren möglich, was für die positive Atmosphäre und wertschätzende Haltung der Leitung und der Jugendlichen sprach.



An unserem letzten Programmtag besuchten wir die "Algojimas" Senses Clinic. Diese Einrichtung, die auf Kinder mit Behinderungen spezialisiert ist, legt ihren Fokus auf das therapeutische Arbeiten mit Sinneswahrnehmungen.



Vor allem das Bällebad wurde nach der anstrengenden Woche dankend angenommen.



Eine gemeinsame Reflexionsrunde zum Abschluss der Arbeitswoche half uns allen nochmal die vielen Eindrücke zu verbalisieren und zu verarbeiten.



Natürlich gehörte neben den Einrichtungen auch ein wenig Kultur zu unserem Programm. Dazu gehörten Livemusik, angeregte Gespräche und ein tägliches gemeinsames Abendessen.



Ein gemeinsames Abschlussfoto am letzten Abend durfte natürlich auch nicht fehlen. Aus Litauen haben wir vor allem Inspiration, Motivation und einen Realitätsbezug zur pädagogischen Arbeit mitgenommen.

Großer Dank gilt allen Einrichtungen und Organisatoren, darunter der Žiburio Fondas und Kristina Stepanova, die keine Mühen gescheut hat uns die gesamte Woche über zu begleiten und uns mit ihrer Begeisterungsfähigkeit stetig für die pädagogische Arbeit motivierte. Ebenso gilt großer Dank der Stiftung Leuchtfeuer und dem Stifter Peer Helge Salström-Leyh, der durch die Gründung der verschiedenen Standorte in ganz Europa Brücken schlägt, die einen solchen Austausch erst möglich machen. Zu guter Letzt danken wir noch dem Lehrstuhl für Erziehungshilfe und Soziale Arbeit, der uns diese Exkursion möglich gemacht hat, darunter Hansjosef Buchkremer, Philipp Walkenhorst, Uli Groneick und Michaela Emmerich, die uns in Litauen persönlich begleitet haben. Wir blicken alle mit Freude auf die Zeit in Litauen zurück und freuen uns schon auf die nächste Studienfahrt!

Fotos: Philipp Walkenhorst – Text: Aram Amin Kayrulla



**October 3-7, 2016 | Lithuania  
STUDY VISIT AGENDA**

Date	Time	Activity	Info
<b>October 3   Monday</b>	10:00	Meeting in the hotel lobby	Kristina, contact: +370 610 43 648
	10:30 – 12:00	Visit at Žiburio Fondas ( <i>Lighthouse Foundation Lithuania</i> ): overview of Foundation's work and overall children and youth well-being in Lithuania  <i>A. Vienuolio street 4, Vilnius</i>	Non-governmental organisation providing services to foster families and children placed in these families; member of European Lighthouse Foundations Network  <a href="http://www.ziburio-fondas.lt">www.ziburio-fondas.lt</a>
	12:00-13:00	Lunch	
	14:30-16:30	Visit at J. Matulaitis Social Center  <i>J. Matulai io a. 3, Vilnius</i>	Non-governmental organisation providing social services, support and social rehabilitation to children and youth  <a href="http://www.matulaiciosc.lt/en/apie-mus/">http://www.matulaiciosc.lt/en/apie-mus/</a>
<b>October 4   Tuesday</b>	9:15	Meeting in the hotel lobby	
	10:00 – 12:00	Visit at National Center for Special Needs Education and Psychology  <i>Viršuliški street 103, Vilnius</i>	Institution under the Lithuanian Ministry of Education and Science responsible for developing the system of special pedagogical and psychological support in Lithuania, incl. for children and youth  <a href="http://www.sppc.lt/index.php?-1130849097">http://www.sppc.lt/index.php?-1130849097</a>
	12:00 – 13:00	Lunch	
	13:00 – 15:00	Visit at Children Development Center  <i>Santariški street 7, Vilnius</i>	Institution providing range of services and help to children with developmental and behavioural problems and disorders, and their families  <a href="http://web.vaikuligonine.lt/english_center/child-development-centre/">http://web.vaikuligonine.lt/english_center/child-development-centre/</a>

<b>October 5   Wednesday</b>	9:30	Meeting in the hotel lobby	
	10:00 – 12:00	Visit at Vilnius' Special Education Center "Aidas"  <i>Lakštingal street 8, Vilnius</i>	School for children with intellectual disability
	12:00 – 13:00	Lunch	
<b>October 6   Thursday</b>	8:10	Meeting in the hotel lobby	
	8:48 – 10:22	Train to Kaunas	
	11:00 – 12:30	Visit at Kaunas socialization center  <i>Purien street 2, Kaunas</i>	Closed institution for youngsters with behavioural and emotional problems
	12:30 – 13:30	Lunch	
	13:30 – 15:30	Visit at Kaunas Juvenile Remand Prison – Correction House  <i>Technikos street 12, Kaunas</i>	Please, don't forget your ID or passport!  <a href="http://www.kalejimudepartamentas.lt/en/kaunas-juvenile-remand-1fbz">http://www.kalejimudepartamentas.lt/en/kaunas-juvenile-remand-1fbz</a>
	16:32 – 17:38	Train back to Vilnius	
<b>October 7   Friday</b>	9:20	Meeting in the hotel lobby	
	10:00 – 12:00	Visit at Senses Clinic	Clinic of non-governmental organisation "Algojimas", working with children with disabilities